



**FLVW**  
Fußball- und Leichtathletik-Verband  
Westfalen e.V.

## **Durchführungsbestimmung für die D-Junioren-Westfalenmeisterschaft 2025/2026**

### **1. Teilnehmer**

An dem Wettbewerb nehmen die fünf Staffelsieger der D-Junioren-Bezirksligen teil.

### **2. Spielmodus / Spielwertung / Spieldauer**

Gespielt wird in einer Gruppe mit fünf Mannschaften nach dem Modus „jeder gegen jeden“.

Der Sieger eines Gruppenspiels erhält drei Punkte, bei Unentschieden erhalten beide Mannschaften je einen Punkt.

Zur Ermittlung des Endstandes gilt bei Punktgleichheit die Reihenfolge (gemäß § 20a (5) JSpO/WDFV): Direkter Vergleich der punktgleichen Mannschaften (Wertung: Punkte, Tordifferenz). Sollte auch dieser gleich sein, entscheidet die Tordifferenz entsprechend § 20a (4) JSpO/WDFV (1. Tordifferenz aus allen Gruppenspielen; 2. Anzahl der in allen Gruppenspielen erzielten Tore). Ist die Platzierung innerhalb der Gruppe dadurch immer noch nicht entschieden, erfolgt ein „Achtmeterschießen“ nach den DFB-Bestimmungen.

Falls mehr als zwei Mannschaften die „Gruppenspiele“ punktgleich beenden, wird durch eine gesonderte Punktwertung („virtuelle Tabelle“) die Platzierungsreihenfolge bestimmt, die sich aus der Wertung der Spiele der beteiligten Mannschaften gegeneinander ergibt. Hierbei gelten folgende Regelungen: 1. Anzahl der Punkte aus den Direktbegegnungen der punktgleichen Teams in den Gruppenspielen; 2. Tordifferenz aus den Direktbegegnungen der punktgleichen Teams; 3. Anzahl der in den Direktbegegnungen erzielten Tore der punktgleichen Teams. Falls dann noch erforderlich, entscheidet ein „Achtmeterschießen“ nach den DFB-Bestimmungen über die Platzierungen.

Die Spielzeit beträgt bei allen Spielen 1 x 30 Minuten.

### **3. Spieltermine / Spielorte**

Die Endrunde findet am Samstag, 20.06.2026 auf der Sportanlage des TuS Sundern (Kreis Arnsberg) statt. **Alle Spiele finden auf Kunstrasen statt.** Weitere Informationen sind dem beigefügten Spielplan zu entnehmen. Die Anreise zum Spielort hat frühzeitig zu erfolgen (Sportanlage Röhrtalstadion Sundern, Hauptstr. 189 A, 59846 Sundern (Sauerland)). Der Trainer bzw. der Mannschaftsverantwortliche hat sich spätestens 45 Minuten vor dem jeweils ersten Turnierspiel bei der Turnierleitung zu melden.

#### **4. Spielberechtigung / Spielerlaubnis / Spielberichte**

Die Spiele sind mit der Mannschaft zu bestreiten, die sich sportlich hierfür qualifiziert hat. Jede Mannschaft setzt sich aus max. 16 Spielern und drei Begleitern („Teamoffizielle“) zusammen.

Die D-Junioren-Westfalenmeisterschaft sind Spiele nach § 7 (4) JSpO/WDFV. Entsprechend ist eine Spielberechtigung für Pflichtspiele erforderlich.

Insgesamt dürfen je Spiel fünf Junioren ausgewechselt werden, Wiedereinwechslung ist zulässig. Die Auswechselspieler haben auf der Bank ein Trainingsleibchen zu tragen.

Die Nummer im Spielbericht muss während des gesamten Turniers mit der Rückennummer des Spielers identisch zu sein. Nur die im Spielbericht eingetragenen Personen (Spieler, „Teamoffizielle“) dürfen sich in der Coachingzone an der Seitenlinie des Spielfeldes aufhalten. Alle anderen Personen halten sich außerhalb des Innenraumes (hinter der Absperrung) auf.

Der Spielbericht (Sammelspielbericht) ist im Vorfeld anzulegen, damit am Spieltag nur noch etwaige Änderungen und die Freigabe erfolgen müssen. Jede Mannschaft hat spätestens 30 Minuten vor Turnierbeginn den Sammelbericht im DFBnet SpielPLUS freizugeben.

Die Turnierleitung überprüft vor Turnierbeginn, ob die Spielberechtigungen der im Spielbericht eingetragenen Spieler gegeben und ob die im Spielbericht eingetragenen Spieler auch tatsächlich anwesend sind (§ 5 (6) JSpO/WDFV). Die Überprüfung der Spielberechtigung ist hierbei grundsätzlich über das DFBnet SpielPLUS in digitalisierter Form vorzunehmen. Die Vereine sind verpflichtet, für die Spieler ein Lichtbild in der Spielberechtigungsliste im DFBnet hochzuladen. Die technische Voraussetzung (z. B. Smartphone oder Tablet) hat die betreffende Mannschaft (der betreffende Verein) zu stellen.

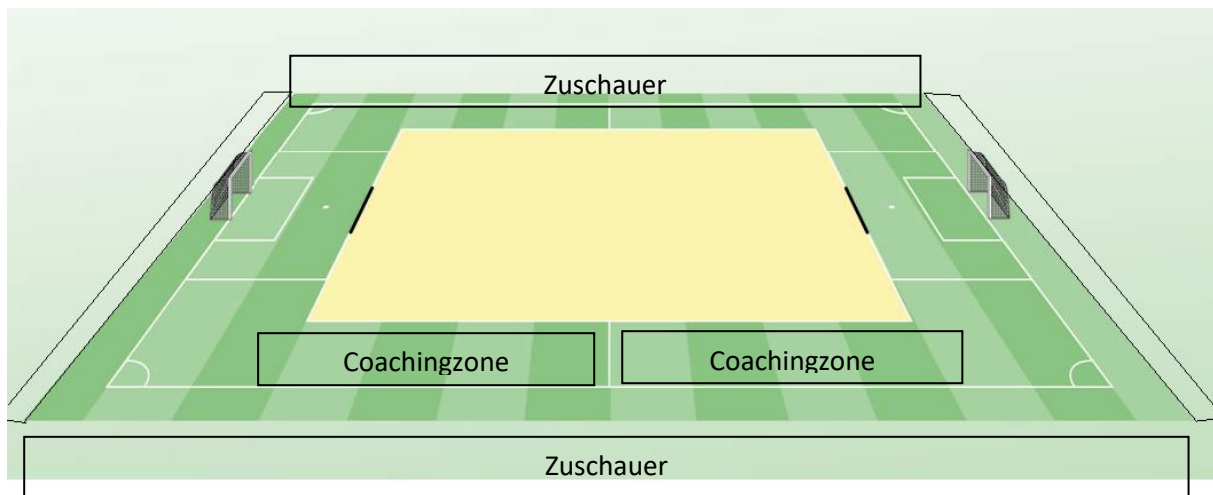
Alternativ kann die Spielberechtigung auch durch die Vorlage einer über das DFBnet SpielPLUS ausgedruckten Spielberechtigungsliste mit Lichtbild kontrolliert werden. Die Identität eines Spielers kann im Ausnahmefall bei einem fehlenden Lichtbild im DFBnet SpielPLUS über einen gültigen Lichtbildausweis nachgewiesen werden.

Kann die Spielberechtigung durch die Spielrechtsprüfung im DFBnet SpielPLUS nicht nachgewiesen werden, so ist diese Person durch den Verein vor Spielbeginn im Spielbericht als „freier“ oder „anderer“ Spieler mit Vor- und Nachname(n) sowie Geburtsdatum in der Mannschaftsaufstellung aufzuführen.

Sollte eine Spielrechtsprüfung für einen Spieler nicht möglich sein, ist dies unter „Sons-tige Vorkommnisse“ im Spielbericht zu vermerken.

#### **5. Spielfeld**

Alle Spiele finden auf verkleinertem Spielfeld (ca. 70 x 50 m, Tore: 5 m x 2 m / kipp-sicher aufzustellen; Torraum: 4 m; Strafraum: 12 m; Strafstoß: 8 m) statt. Die Tore stehen hierbei auf den 16-Meter-Raum-Linien. Erforderliche Spielfeldmarkierungen können mittels „Hütchen“, „Markierungsteller“ etc. vorgenommen werden.



## 6. Spielkleidung / Spielbälle

Es sind zwei verschieden farbige Trikotsätze und Trainingsleibchen, die sich farblich abheben, mitzubringen. Die Mannschaftenverantwortlichen haben sich rechtzeitig vor Spielbeginn über die Farbe ihrer Trikotsätze zu einigen. Kommt keine Einigung zu Stande, entscheidet das Los der Turnierleitung. Der Ausrichter ist nicht verpflichtet Markierungsleibchen bereitzuhalten.

Die Spieler haben geeignetes und zulässiges Schuhwerk für Kunstrasen mitzubringen.

Die Spielbälle (Größe 4 / 350 g) werden vom Kreis bzw. ausrichtenden Verein gestellt. Für Trainingsbälle sind die Mannschaften selbst verantwortlich.

## 7. Schiedsrichter (SR)

Die Ansetzung der SR erfolgt über das DFBnet (Blockansetzung). Der ausrichtende Kreis-Jugend-Ausschuss stimmt die Ansetzung mit dem zuständigen SR-Ausschuss ab. Die SR-Kosten übernimmt der ausrichtende Kreis Arnsberg. Die nichtneutralen SR-Assistenten sind jeweils von den am Spiel beteiligten Vereinen zu stellen.

## 8. Erziehungsmaßnahmen

Analog der Jugendspielordnung/WDFV kommen beim Spiel Ermahnung, Verwarnung, Gelb/Rote Karte und totaler Feldverweis (Rote Karte) zum Tragen. Ein Spieler der auf Dauer des Feldes verwiesen wurde (Rote Karte) ist bis zur Entscheidung durch die Spielleitende Stelle gemäß § 27 (1) und (2) JSpO/WDFV vorläufig gesperrt und darf deshalb im weiteren Turnierverlauf grundsätzlich nicht mehr eingesetzt werden.

Bei Feldverweisen bei Landes- oder Kreisturnieren entscheidet die Turnierleitung des Landesverbandes oder des zuständigen Kreisjugendausschusses entsprechend § 27 (5) JSpO/WDFV. Eine unmittelbare Entscheidung darf nur dann durch die Turnierleitung getroffen werden, wenn auch ein Mitglied des zuständigen Ausschusses der Turnierleitung angehört. Diese Entscheidung ist unanfechtbar.

Gemäß § 26 (3) JSpO/WDFV gilt: Wird ein Spieler infolge zweier Verwarnungen im selben Spiel durch Zeigen der Gelb/Roten Karte des Feldes verwiesen, resultiert daraus keine weitergehende Sperre. Hiermit sind die Folgen des Feldverweises durch Zeigen der Gelb/Roten Karte abschließend geregelt. Ein Einsatz im folgenden Turnierspiel ist zulässig.

## **9. Wettbewerbs-/Turnierleitung**

Die Wettbewerbsleitung obliegt Matthias Wolf, Mobil: 0151 55881046, E-Mail: [Matthias.Wolf@flvw.de](mailto:Matthias.Wolf@flvw.de) (Kommission Jugendspielbetrieb) und Michael Persch, Mobil: 01520 605 6641, E-Mail: [Michael.Persch@flvw.de](mailto:Michael.Persch@flvw.de) (Staffelleiter D-Junioren-Bezirksliga).

Die Turnierleitung liegt in Händen des ausrichtenden Kreis-Jugend-Ausschusses.

## **10. Sonstige Hinweise**

Tritt eine Mannschaft zu dem Turnier nicht an, wird ein Ordnungsgeld in Höhe von 150,00 € (vgl. § 30 (5) Nr. 8 JSpO/WDFV) erhoben. Beendet eine Mannschaft ein Turnier vorzeitig, wird dies als grob unsportliches Verhalten angesehen und gegen diesen Verein ein Verfahren beim Verbands-Jugend-Sportgericht eingeleitet.

Neben dieser Durchführungsbestimmung ist auch die Durchführungsbestimmung für den überkreislichen Spielbetrieb des Spieljahres 2025/2026, veröffentlicht auf der Internetseite des FLVW (<https://flvw.de/de/jugendfussball-organisatorisches.htm>) für diese Spiele gültig, wenn nicht vorstehend abweichende Regelungen getroffen wurden.

Kamen, im Mai 2026

gez. Stefan Korweslühr  
Koordinator Spielbetrieb  
Verbands-Jugend-Ausschuss

gez. Jörg Keuntje  
Koordinator Jugendrechtsfragen  
Verbands-Jugend-Ausschuss